

ANMELDEFORMULAR

Bitte füllen Sie pro Teilnehmer ein Anmeldeformular aus und senden es spätestens bis zum **24. November 2016** zurück an die Fax-Nr. +49 (0)30 206 70 829 oder melden Sie sich online an unter www.bccg.de/events

Anmeldung für den 1. Dezember 2016

Name, Vorname

Position

Firma / offizielle Rechnungsanschrift

Adresse

PLZ, Ort, Land

E-Mail

Telefon / Fax
BCCG Mitglied ja nein

Falls Sie nein angekreuzt haben:
Sind Sie an weiteren BCCG Einladungen interessiert (Mailing Verteiler)? ja nein

Kostenbeitrag Symposium und Dinner:
Mitglieder: 90 EUR Gäste: 120 EUR

Zahlung: Nach erfolgter Registrierung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Betrag vor Veranstaltungstermin unter Nennung Ihres Namens und der Rechnungsnummer auf das Konto der BCCG oder zahlen Sie mit Kreditkarte (MasterCard/Visa), siehe Rechnung.

Mit Ihrer Anmeldung entsteht die Zahlungspflicht für diese Veranstaltung. Stornierungen sind nur bis zu 8 Tagen vor der Veranstaltung und nur in Schriftform möglich. Nach Zahlung und Anmeldung in Schriftform werden Sie registriert.

Hinweise und Empfehlungen
Konferenzsprachen sind deutsch und englisch. (Keine Simultanübersetzung). Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsort:
Hotel Taschenbergpalais Kempinski,
Taschenberg 3, 01067 Dresden

Wir danken folgenden Beteiligten für ihre Unterstützung des 4. Dresden Symposiums:



Luther.



Bitte beachten Sie die Sondertarife unseres Mitglieds
Hotel Taschenbergpalais Kempinski:

Palais-Superior-Zimmer, inkl. Frühstück:
EZ € 219 / DZ € 239 EUR

Reservierungscode: "British Chamber of Commerce/BCCG"
Tel.: +49 (0)351 491 26 36
E-Mail: reservations.taschenbergpalais@kempinski.com



4. DRESDEN SYMPOSIUM

Konsequenzen nach dem Ergebnis des EU Referendums im Vereinigten Königreich

Donnerstag, 1. Dezember 2016
Dresden



Sehr geehrte Mitglieder und Gäste,

Sie sind herzlich eingeladen zu unserem 4. Dresden Symposium mit dem Thema:

Konsequenzen nach dem Ergebnis des EU Referendums im Vereinigten Königreich

Am 23. Juni 2016 hat Großbritannien mehrheitlich, wenn auch knapp, für den Austritt aus der EU gestimmt. Innerhalb des Vereinigten Königreichs gibt es noch große Differenzen, da Nordirland und Schottland mehrheitlich für den Verbleib gestimmt haben.

Der Austritt wird wesentlich vom Antrag nach Art. 50 EUV bestimmt, wenn Premierministerin May im März 2017 den Europäischen Rat benachrichtigt.

Die Folgen des Brexit bleiben unwägbar vor allem für den Bankenmarkt, den Datenaustausch und bei der Reisefreizügigkeit im Arbeitsmarkt.

Wird der Brexit zum Stresstest für die deutsche und europäische Politik? Was sind die Konsequenzen für kleine und mittelständische Unternehmen in einer Region wie Sachsen?

Ist es nicht viel sinnvoller, im wechselseitigen Interesse Pragmatismus und Besonnenheit zu fordern?

Diese und andere Themen möchten wir mit Ihnen diskutieren.

Wir freuen uns darauf, Sie am 1. Dezember in Dresden zu begrüßen.

UNSER AKTUELLES PROGRAMM FINDEN SIE STETS AUF
UNSERER WEBSITE www.bccg.de

PROGRAMM

Donnerstag, 1 Dezember 2016, 17.00 Uhr

**Hotel Taschenbergpalais Kempinski
Taschenberg 3, 01067 Dresden**

17.00 Uhr Registrierung

17.30 Uhr Begrüßung

Norbert Strohschen, Präsident der BCCG,
Köln

17.40 Uhr Impulsvortrag

Nick Leake, Counsellor and Head of
EU & Economic Section, British Embassy,
Berlin

18.00 Uhr Podiumsdiskussion

Hermann Gauß, Director, National Office
Tax, Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprü-
fungsgesellschaft, Berlin

Dr. Stefan Kraus, Luther Rechtsanwalts
gesellschaft mbH & Mitglied des BCCG
Verwaltungsrates, Cologne & London

Nick Leake, Counsellor and Head of
EU & Economic Section, British Embassy
Berlin

Dr. Micaela Schönherr

Prof. Dr. Michael Wohlgemuth, Director,
Open Europe Berlin gGmbH, Berlin

Moderator: Uwe Westphal, Westphal Ltd,
London/Berlin

19.00 Uhr Q&A

19.15 Uhr Pause und Empfang

19.30 Uhr Dinner

21.30 Uhr Ende der Veranstaltung

British Chamber of Commerce in Germany

Die BCCG ist eine privatfinanzierte Organisation ohne Gewinnerzielungsabsicht. Sie wurde 1919 in Köln und 1921 in Hamburg gegründet, Anfang der 30er Jahre geschlossen und 1960 in Köln/Bonn wieder gegründet. Schirmherr ist der Britische Botschafter.

Zu den Mitgliedern zählen ca. 900 Firmen und Selbständige, von denen ca. 10 % Fördermitglieder sind. Darüber hinaus ist eine Anzahl junger Mitglieder (bis 40 Jahre) in der Gruppe Young BCCG vernetzt. Das Netzwerk umfasst über 4.000 persönliche Ansprechpartner. Die BCCG ist die größte britische Handelskammer in Europa.

Zehn ehrenamtlich geleitete Regionen unterstützen das Netzwerk der Mitglieder und der Young BCCG bundesweit und in Großbritannien:

- Baden-Württemberg (Stuttgart)
- Bayern (München)
- Berlin/Brandenburg (Berlin)
- Bremen/Niedersachsen (Bremen)
- Hamburg/Norddeutschland
- Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf/Köln)
- Rhein-Main (Frankfurt)
- Sachsen (Dresden/Leipzig)
- Sachsen-Anhalt/Thüringen (Halle/Erfurt)
- United Kingdom (London)

Mitgliedschaft in der BCCG

Sofern Sie Interesse an der Mitgliedschaft in der BCCG haben, freuen wir uns über Ihre Registrierung oder Nachricht an unsere Anschrift/Faxnummer bzw. online über die BCCG Website <http://www.bccg.de/becomeamember>. Hier finden Sie auch weitere Informationen zur BCCG sowie zur Mitgliedschaft. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch persönlich jederzeit gern zur Verfügung.

British Chamber of Commerce in Germany e.V. (BCCG)
Friedrichstr. 140, 10117 Berlin

Tel: +49 (0)30 206 70 80
Fax: +49 (0)30 206 70 829
Mail: info@bccg.de
Website: www.bccg.de